

10.04.2019 – 17:14 Uhr

Holger Steltzner: Vom Bummelstudenten zum FAZ-Herausgeber

Frankfurt (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/pm/66148/4242563> -

Nach der Ablösung des "FAZ"-Herausgebers Holger Steltzner kommen weitere Details ans Tageslicht. So soll der als schwierig und unzugänglich beschriebene 56-Jährige innerhalb der Herausgeber, aber auch in der Redaktion und bei der Geschäftsführung schon seit längerem kaum mehr Rückhalt gehabt haben, schreibt der "Wirtschaftsjournalist" in seiner aktuellen Ausgabe, die heute erschienen ist. Auch Steltznerns Lebenslauf ist dort ein Thema.

Kritiker werfen Steltzner vor, seinen Lebenslauf und seine akademische Bildung geschönt dargestellt zu haben. Wie der "Wirtschaftsjournalist" schreibt, war der gebürtiger Frankfurter ein Langzeitstudent. Er hatte zwar ein Studium abgeschlossen, allerdings dafür zehn Jahre benötigt. Zwischen 1984 und 1994 hatte er BWL und Jura studiert, die Rechtswissenschaften aber nach vier Semestern abgebrochen. Für das BWL-Studium hatte er insgesamt zehn Jahre benötigt. Als der gelernte Bankkaufmann 1993 als beruflicher Seiteneinsteiger "FAZ"-Wirtschaftsredakteur wurde, war seine Studienzeit noch nicht beendet.

Die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" (235.271 verkaufte Exemplare nach IVW IV/2018) berief den für Wirtschaft und Sport zuständigen Steltzner Anfang März nach 17 Jahren überraschend als Herausgeber ab. "Die Grundlage für eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den anderen Herausgebern war nicht mehr gegeben", hieß es in der drei Sätze umfassenden Pressemitteilung als Begründung. Insgesamt hatte der gebürtige Frankfurter 27 Jahre bei der "FAZ" gearbeitet.

Laut "Wirtschaftsjournalist" hat die konservative Tageszeitung Steltzner wegen einer schweren Illoyalität entlassen. Steltzner habe so eklatant gegen das Kollegialitätsprinzip verstoßen, dass den anderen drei Mitherausgeber Werner D'Inka (Regionales), Jürgen Kaube (Feuilleton) und Berthold Kohler (Politik) nicht anderes übriggeblieben sei, als ihm das Vertrauen zu entziehen, berichtet der "Wirtschaftsjournalist" mit Berufung auf Führungskreise der Tageszeitung.

Alles über den Rausschmiss des Jahres steht im aktuellen "Wirtschaftsjournalist" mit der Titelgeschichte "Steltznerns Sturz: Warum der Herausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung gehen musste".

Als E-Paper oder gedruckt: <https://shop.oberauer.com/>

Kontakt:

Wolfgang Messner, Chefredakteur Wirtschaftsjournalist, Tel. 0174
3444595

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100826894> abgerufen werden.